

### ***Hilfe für Kinder aus suchbelasteten Familien: 5.000 Euro von Mitarbeitern der HALLESCHE Krankenversicherung für „Aktion Pro Kids“ des Caritasverbands für Stuttgart***

Stuttgart, 28. April 2009

Kinder in suchbelasteten Familien leiden unter der Krankheit ihrer Eltern. Sie haben zudem ein hohes Risiko, selbst eine Suchtproblematik zu entwickeln. Mit dem Präventivangebot „Aktion Pro Kids“ hilft der Caritasverband für Stuttgart e.V. betroffenen Kindern und Familien. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HALLESCHE Krankenversicherung unterstützen die „Aktion Pro Kids“ mit einer Spende in Höhe von 5.000 Euro.

#### **Kinder aus suchbelasteten Familien**

Jedes sechste Kind in Deutschland (2,65 Millionen) wächst mit einem alkoholabhängigen Elternteil auf. Etwa 300.000 Kinder in Baden-Württemberg leben in einer suchbelasteten Familie. Rund 20% der Suchtkranken in Stuttgart wohnen mit Kindern oder Jugendlichen in einem Haushalt.

Betroffene Kinder sind durch die Situation vielfach belastet. Ihr Alltag verläuft oft chaotisch. Selten verstehen sie die Krankheit ihrer Eltern. Viele Kinder geben sich die Schuld am Verhalten der Eltern. Viel zu früh übernehmen sie Verantwortung für sich und andere Familienmitglieder. Nur selten können diese Kinder mit anderen über das „Familiengeheimnis“ reden.

Kinder aus suchbelasteten Familien haben ein hohes Risiko, selbst eine Suchtproblematik zu entwickeln. Oft erleiden sie Gewalt, Misshandlung und Missbrauch oder erleben Kriminalität und Prostitution der Eltern. Die medizinische Versorgung wird meist vernachlässigt. Chronische Erkrankungen können die Folge sein.

#### **„Aktion Pro Kids“ des Caritasverbands für Stuttgart e.V.**

Die „Aktion Pro Kids“ wendet sich an Kinder und Jugendliche mit alkohol- oder drogenabhängigen Vätern und/oder Müttern. Die Einrichtung unterstützt auch suchtabhängige Eltern oder andere Angehörige, Bezugspersonen sowie pädagogische Fachkräfte.

Betreute Kinder zwischen 6 und 12 Jahren bekommen Unterstützung in der wöchentlichen Gruppe. Sie erfahren Vertrauen und lernen Kommunikation und den Umgang mit Gefühlen. Zur Stärkung des Selbstwertgefühls tragen auch Gespräche, Freizeiten, Ausflüge und andere Freizeitaktivitäten bei.

„Aktion Pro Kids“ ist auf Spendenmittel angewiesen. Diese gehen in die Gruppenangebote und Freizeiten ein und kommen den Betroffenen direkt zu Gute.

### **„Cents lindern Not“ – Aktion der Mitarbeiter der HALLESCHE Krankenversicherung**

Im Rahmen der unternehmensinternen Aktion „Cents lindern Not“ der HALLESCHE verzichten die Teilnehmer auf die Auszahlung der Cent-Beträge ihres Gehalts. Die angesparte Summe wird am Ende jedes Jahres von der Unternehmensleitung verdoppelt. Auch in diesem Jahr fließt die Spende in Höhe von 5.000 Euro an ein Projekt, das Kinder in den Mittelpunkt stellt. Mit ihrer Spende tragen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HALLESCHE dazu bei, dass sich Kinder aus suchtbelasteten Familien gesund entwickeln können und das Risiko einer späteren Sucht verkleinert wird.

#### **Weiterführende Links:**

Caritasverband für Stuttgart – Aktion Pro Kids:

<http://www.caritas-stuttgart.de/58102.html>

NACOA Deutschland – Interessenvertretung für Kinder aus Suchtfamilien e.V.:

[www.nacoa.de](http://www.nacoa.de)

Bei Rückfragen:

HALLESCHE  
Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit, Stuttgart  
[www.hallesche.de](http://www.hallesche.de)

Caritasverband für Stuttgart e.V.

[www.caritas-stuttgart.de](http://www.caritas-stuttgart.de)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Kerstin Sigle  
Tel. 0711/6603-2927  
Fax: 0711/6603-2669  
[presse@hallesche.de](mailto:presse@hallesche.de)

Pressesprecher:  
Friedemann Müns-Österle  
Tel.: 0711/2809-2700  
Fax: 0711/2809-2705  
[f.muens-oesterle@caritas-stuttgart.de](mailto:f.muens-oesterle@caritas-stuttgart.de)